

Veranstaltungskommentar *

Titel:	Fachdidaktik der ökonomischen Bildung
Nummer, Art:	2.04.111, Seminar
Lehrende/r:	Prof. Dr. Rudolf Schröder
Semester:	Sommersemester 2010

Inhaltliche Erläuterung:	<p>In Niedersachsen wurden kürzlich bzw. werden derzeit neue Kerncurricula für das Fach Wirtschaft eingeführt.</p> <p>Die früheren Lehrpläne waren inhalts- und damit inputorientiert formuliert. Die neuen Kerncurricula sind demgegenüber kompetenzbasiert angelegt. Kompetenzen sind outputorientiert ausgerichtet und beschreiben die angestrebten Ergebnisse von Lernprozessen. Der Kompetenzerwerb zeigt sich daran, dass die Schüler zunehmend komplexere Aufgabenstellungen mit fachlichem Hintergrund bewältigen können.</p> <p>Vor dem Hintergrund der neuen Kerncurricula wird in der Veranstaltung thematisiert,</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie die neuen Kerncurricula aufgebaut sind, • welche konzeptionellen Unterschiede im Vergleich zu den alten Lehrplänen vorliegen, • wie die Themenbereiche des Kerncurriculums fachdidaktisch angelegt sind, • wie das Kerncurriculum in schulinterne Arbeitspläne überführt wird, • wie kompetenzbasierte Aufgaben und Lernerfolgskontrollen formuliert werden. <p>Die Themenstellungen werden anhand der neu erlassenen Kerncurricula für das Fach Wirtschaft in den Schulformen Haupt- und Realschule bearbeitet.</p> <p>Außerdem wird die Einführung der profilbildenden Fächer in der Realschule thematisiert. In dem Profil Wirtschaft/Verwaltung besteht die Möglichkeit, ökonomische Inhalte deutlich umfassender zu behandeln, wofür sich der Einsatz von Schülerfirmen anbietet.</p> <p>In den neuen Erlassen zur Arbeit in den Haupt- und Realschulen werden eine stärkere Zusammenarbeit mit den berufsbildenden Schulen und der Unterricht berufsbildender Inhalte in den Haupt- und Realschule gefordert. Es wird erörtert, welche fachdidaktischen und organisatorischen Konsequenzen hiermit einher gehen.</p>
Durchführung:	<p>Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die aktive Auseinandersetzung mit den neuen Kerncurricula und Kompetenzmodellen. Insbesondere geht es um die Frage, wie die Kerncurricula fachdidaktisch im Wirtschaftsunterricht umgesetzt werden können.</p>
Art der Modulprüfung:	<p>Es wird eine gemeinsame Modulprüfung zusammen mit der Veranstaltung „Methodische Grundlagen der ökonomischen Bildung“ durchgeführt. Als Grundlagen für die Modulprüfung sind in der Veranstaltung „Methodik“ ein Referat und Hausarbeit zu erbringen, die vor dem Hintergrund der neuen Kerncurricula anzufertigen sind.</p>

<p>Literatur:</p>	<p>Basisliteratur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziener, G. (2009): Bildungsstandards in der Praxis: Kompetenzorientiert unterrichten, Seelze-Velber: Kallmeyer in Verbindung mit Klett • Niedersächsisches Kultusministerium (2009): Kerncurriculum Wirtschaft für die Hauptschule, Schuljahrgänge 7 - 10, Hannover • Niedersächsisches Kultusministerium (2009): Kerncurriculum Wirtschaft für die Realschule, Schuljahrgänge 8 - 10, Hannover • Niedersächsisches Kultusministerium (2010): Die Arbeit in der Realschule, Anhörfassung vom 12.01.2010, Hannover • Niedersächsisches Kultusministerium (2010): Die Arbeit in der Hauptschule, Anhörfassung vom 12.01.2010, Hannover <p>Weiterführende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Achtenhagen, F.; Preiß, P., Weber, S. (2005): Fachdidaktische Grundlagen der ökonomischen Bildung, Oldenburg: IÖB (Baustein D01) • Bauer, K.-O.; Logemann, N. (Hrsg.) (2009): Kompetenzmodelle und Unterrichtsentwicklung, Bad-Heilbrunn: Klinkhardt • Dubs, R. (2009): Lehrerverhalten - Ein Beitrag zur Interaktion von Lehrenden und Lernenden im Unterricht, Stuttgart: Steiner • Kaiser, F.-J.; Kaminski, H. (2010): Methodik des Ökonomie-Unterrichts: Grundlagen eines handlungsorientierten Lernkonzepts mit Beispielen, 4., vollst. überarb. Aufl., Bad Heilbrunn: Klinkhardt (in Druck)
<p>Weiteres:</p>	

* Grundlage ist das Verzeichnis des Lehrangebots unter www.ioeb.uni-oldenburg.de